



Zum Verwechseln ähnlich modelliert worden ist der Elferrat der Karnevalsgesellschaft „Grün-Gold“ Wurzbach, Ilka Plewnia von der Prinzengarde ist von den Elferratsmitgliedern Matthias Färber (links) und Präsident Wolfgang Bauer in Echtgröße umrahmt. Heute Abend wird es zur ersten Sitzung im Hammersaal richtig hoch hergehen. (Foto: OTZ/Rathgeber)

# Narren ziehen heute wieder in den Hammersaal ein

## Wurzbacher Faschingstermine

**Von OTZ-Redakteur  
Ulf Rathgeber**

**Wurzbach.** „Wurzbach alaaf“ heißt es heute Abend ab 20.11 Uhr im Hammersaal nicht zum ersten Mal in der Faschingsaison 2004/2005. Schon am Donnerstag hatten Mitglieder der Karnevalsgesellschaft „Grün-Gold“ ihren Schlachtruf skandiert.

Eine Stunde richtiges Programm werden die Faschingsgäste im Hammersaal erleben. Wie in den vergangenen Jahren verspricht Karnevalspräsident Wolfgang Bauer einige der *schönsten* Programmpunkte der Vorsaison sowie Auftritte aus L neuen Programm.

Die 47. Session wird den vorhergehenden an Farbenfroheit, an wunderschönen Tanzdarbie-

tungen oder Büttensreden in nichts nachstehen. Einziger Wermuts-Tropfen ist der Verlust der Dorfteichlummel als Männerballett wegen diverser Miniskus-Probleme. Die schwergewichtigen Wurzbacher Prachtkerle bleiben den Narren der Sormitzstadt aber glücklicherweise als teils rosa-rote Sketchtruppe erhalten. Und Hurvinek & Spejbl werden als Dialekt- und Humorexperten par excellence den Hammersaal wieder zum Rasen bringen.

Mit dem Einmarsch jeder Formationen wird es heute Abend einen Hinweis auf das noch gut gehütete Faschingsmotto 2004/2005 geben. Spätestens 21.30 Uhr ist die Katze aus dem Sack, oder das Motto unter den Narren.

Für die musikalische Unterma- lung im Hammersaal konnten in

diesem Jahr zur Freude der Wurzbacher Karnevalisten wieder die „Geierstraits“ gewonnen werden. „Sie halten uns seit zehn Jahren die Treue“, ist Wolfgang Bauer immer noch froh über dieses Karneval-Symbiose. „Es ist nicht üblich, dass eine Kapelle solange zu einem Faschingsverein hält.“

Der Kartenvorverkauf am Dienstag im Thüringer Hof ist prima gelaufen, teilte Heiko Jinschek vom Elferrat mit. „Die Eröffnung war noch nie ausverkauft“, konstatierte Bernd Fiedler. „In den vergangenen Jahren hat es sich aber immer mehr gesteigert.“ Der Tisch 19 ist samt Bestuhlung auf alle Fälle noch zu haben.

Mehr Informationen auch unter [www.karneval-in-wurzbach.de](http://www.karneval-in-wurzbach.de).

**Wurzbach (OTZ).** Am 21. Januar startet der Karneval für junge Leute. Am Tag darauf findet die 1. Galaveranstaltung statt, auf der das Prinzenpaar vorgestellt wird.

Am Wochenende 27./28. Januar folgen die Galaveranstaltungen 2 und 3. Auf das Hauptwochenende mit Faschingsumzug am 3./4. Februar freuen sich alle Wurzbacher Narren.